

## HÖRVERSTEHEN

## LEHRERBLATT LÖSUNG

Zeit: 5 Minuten Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören.

Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören, aber die Aufgaben bekommen sie nach dem 1. Hören.

Der Hörtext wird **zweimal vorgelesen**. Die/der Vorlesende achtet dabei auf das **Sprechtempo**, eine **deutliche Aussprache** und **gute Betonung**. Außerdem kann sie/er den Vortrag durch passende Gestik und Mimik unterstützen.

## Was hat Wikinger Harald Blauzahn mit "Bluetooth" zu tun

Wohl jeder kennt das auffällige Bluetooth-Zeichen vom eigenen Handy oder anderen technischen Geräten. Auch der Name "Bluetooth" (deutsch "Blauzahn") verrät nichts über seine eigentliche Funktion. Dahinter verbirgt sich eine spannende Geschichte.

Die Funktechnik Bluetooth ermöglicht es Geräten wie Computern, Smartphones oder Druckern, drahtlos miteinander zu kommunizieren. Allerdings ist die Distanz auf wenige Meter beschränkt.

Die Technik wurde von skandinavischen Informatikern entwickelt. Auf der Suche nach einem passenden Namen für die neue Technologie, stießen die Entwickler auf die Geschichte des berühmten Dänen-Königs Harald Blauzahn.

Der Wikingerherrscher lebte wohl von 910 bis 987 und hieß eigentlich Harald Gormsson. Erst um das Jahr 1200 wird er in einer dänischen Chronik zum ersten Mal nachweislich als "Harald Blauzahn" erwähnt.

In der zweiten Hälfte des 10. Jahrhunderts führte Harald Blauzahn mit seiner geschickten Reichs- und Kirchenpolitik Dänemark an die Spitze Skandinaviens und machte es so zum nordischen Großreich. Dies gelang ihm besonders wegen seiner Geschicklichkeit, als Netzwerker aufzutreten und mächtige Menschen zusammenzubringen.

Harald Blauzahns Fähigkeit, mithilfe von Kommunikation verschiedene Gruppen zu einem großen Netzwerk zu verbinden, inspirierte die Informatiker zum Namen "Bluetooth". Denn auch die Funktechnik verbindet einzelne Geräte miteinander und ermöglicht so deren Kommunikation.

<https://www.geo.de/wissen/bluetooth--wie-harald-blauzahn-seinen-namen-gab-30570834.html>

|     |  | r | f |
|-----|--|---|---|
| 1.  | Das Bluetooth-Symbol ist nicht nur auf Handys zu sehen.                    | x |   |
| 2.  | Der Name Bluetooth (dt. Blauzahn) weist direkt auf seine Funktion hin.     |   | x |
| 3.  | Bluetooth ermöglicht Geräten die Kommunikation über große Entfernungen.    |   | x |
| 4.  | Die Erfindung der Technologie geht auf skandinavische Informatiker zurück. | x |   |
| 5.  | Die Entwickler haben nach einem passenden Namen gesucht.                   | x |   |
| 6.  | Der Wikingerherrscher war immer als Blauzahn bekannt.                      |   | x |
| 7.  | Blauzahn formte Dänemark zu einem mächtigen nordischen Staat.              | x |   |
| 8.  | Blauzahn konnte in seiner Zeit wenige Netzwerke aufbauen.                  |   | x |
| 9.  | Er war bekannt für seine Fähigkeit, Menschen miteinander zu verbinden.     | x |   |
| 10. | Bluetooth und Blauzahn teilen die Fähigkeit zur effektiven Kommunikation.  | x |   |

**Bewertung:** Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

## HÖRVERSTEHEN SCHÜLERBLATT

## NUMMER

Zeit: 5 Minuten

*Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören.***Was hat Wikinger Harald Blauzahn mit "Bluetooth" zu tun***Welche Aussagen sind auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (r), welche sind falsch (f)? Kreuze an.*

|     |  | r | f |
|-----|--|---|---|
| 1.  | Das Bluetooth-Symbol ist nicht nur auf Handys zu sehen.                    |   |   |
| 2.  | Der Name Bluetooth (dt. Blauzahn) weist direkt auf seine Funktion hin.     |   |   |
| 3.  | Bluetooth ermöglicht Geräten die Kommunikation über große Entfernungen.    |   |   |
| 4.  | Die Erfindung der Technologie geht auf skandinavische Informatiker zurück. |   |   |
| 5.  | Die Entwickler haben nach einem passenden Namen gesucht.                   |   |   |
| 6.  | Der Wikingerherrscher war immer als Blauzahn bekannt.                      |   |   |
| 7.  | Blauzahn formte Dänemark zu einem mächtigen nordischen Staat.              |   |   |
| 8.  | Blauzahn konnte in seiner Zeit wenige Netzwerke aufbauen.                  |   |   |
| 9.  | Er war bekannt für seine Fähigkeit, Menschen miteinander zu verbinden.     |   |   |
| 10. | Bluetooth und Blauzahn teilen die Fähigkeit zur effektiven Kommunikation.  |   |   |

Zeit: 10 Minuten

**Oma wurde repariert**

Eigentlich kommt Oma Anni jeden Sonntag zu Besuch. Oder wir fahren sie besuchen. Auf jeden Fall sehen wir uns eigentlich jedes Wochenende. Aber heute ist Sonntag. Doch heute ist alles anders. Clara ist in ihrem Kinderzimmer. Schon seit gefühlten Ewigkeiten starrt sie aus dem Fenster und beobachtet die Hofeinfahrt. „Wann kommt Oma denn endlich?“, denkt sie, während sie ihre aufgestellten Ellenbogen aufs Fensterbrett stützt und ihren schwer gewordenen Kopf in ihre ausgebreiteten Hände legt. Sonst ist die doch schon längst da.

Immer wenn Oma kommt, geht sie mit ihrem geflochtenen Einkaufskorb schnellen Schrittes die Einfahrt hoch. Doch bevor Oma die Klingel drücken kann, ist Clara meistens schon zur Haustür geeilt und begrüßt sie mit einem strahlenden Lächeln. Oma hat in ihrem Korb immer etwas dabei. Mal ein Stück Schokolade, mal einen von ihren hervorragenden selbstgebackenen Kuchen, mal ein neues Zopfband, neue Buntstifte oder eine andere Kleinigkeit. Clara freut sich immer sehr, wenn Oma kommt. Nicht nur wegen der Geschenke. Oma ist einfach großartig. Mit Oma kann Clara immer viel lachen. Mit Oma macht Clara tolle Ausflüge. Mit Oma machen selbst lange Spaziergänge einen großen Spaß.

Doch heute wartet Clara vergebens auf Oma. „Clara, was wollen wir denn heute machen?“, fragt Claras Mutter und steckt den Kopf durch die geöffnete Zimmertür. Da sieht sie Clara traurig am Fenster stehen. „Was ist denn los, mein Schatz?“, fragt sie, geht auf Clara zu und streicht ihr liebevoll über den Hinterkopf. „Aber heute ist doch Oma-Tag!“, sagt das Mädchen, während die ersten Tränchen ihre kleinen Augen füllen.

Mama setzt sich auf den Stuhl. „Komm´ mal her, meine Maus!“, fordert sie Clara auf und klopfte dabei auf ihre Oberschenkel. Clara lässt sich mit einem Hopser auf Mamas Schoß plumpsen. „Oma kann heute nicht kommen. Oma ist im Krankenhaus.“ Da brechen noch mehr Tränen aus Clara heraus. „Na, na. Nicht weinen!“, tröstet Mama. Oma ist gestern hingefallen und hat sich ein Bein gebrochen. Im Krankenhaus machen das jetzt schnell wieder heile und dann kann Oma schon sehr bald wieder zu uns kommen.“, versucht Mama zu beruhigen. Clara wischt mit ihren kleinen Händen die großen Kullertränen aus dem Gesicht. „Wirklich?“, fragt sie. „Aber ja doch. Heute muss Oma sich noch ein wenig ausruhen, aber weißt du was, morgen gehen wir sie im Krankenhaus besuchen und heute machen wir zwei etwas Schönes. Einverstanden?“ „Einverstanden.“, sagt Clara und nickt bestätigend mit dem Kopf. „Ich weiß auch schon was!“ Mit einem Ruck springt Clara auf. „Mama komm, heute backen wir Oma einen leckeren Kuchen!“ Mama schmunzelt. „Das ist eine gute Idee! Das machen wir!“.

Am nächsten Tag machen sich Clara und Mama auf den Weg zu Oma ins Krankenhaus. Im Einkaufskorb trägt Clara stolz den frisch gebackenen Kuchen. Freudig öffnet Clara Omas Zimmertür. „Hallo Oma, heute bringen wir dir Kuchen! Bist du jetzt repariert?“ Oma lacht und sagt: „Ja, jetzt bin ich repariert. Bald kann ich wieder richtig laufen.“ Jetzt ist Clara glücklich. Oma geht es gut. Gemeinsam essen sie am Krankenbett den leckeren Kuchen und verabreden sich gleich für den nächsten Besuch.

<https://www.online-kurzgeschichten.de/kindergeschichten/Oma-wurde-repariert-0059>

|     |   | r | f |
|-----|---|---|---|
| 1.  | Clara strahlt immer vor Freude, wenn sie ihre Oma begrüßt.      | x |   |
| 2.  | Clara freut sich jeden Monat, ihre Oma zu sehen.                |   | x |
| 3.  | Oma bringt in ihrem Korb Kleinigkeiten mit, die Clara erfreuen. | x |   |
| 4.  | Clara freut sich immer nur wegen der Geschenke.                 |   | x |
| 5.  | Mit Oma kann sie sogar lang draußen unterwegs sein.             | x |   |
| 6.  | Clara ist wütend, dass Oma sie nicht besucht hat.               |   | x |
| 7.  | Oma hatte einen Unfall, weil sie von einem Baum gefallen ist.   |   | x |
| 8.  | Oma hat sich ein Bein gebrochen und musste ins Krankenhaus.     | x |   |
| 9.  | Mama hat vorgeschlagen, für Oma Kuchen zu backen.               |   | x |
| 10. | Oma verspricht Clara, dass sie bald wieder gut laufen kann.     | X |   |

**Bewertung:** Für jede richtige Zuordnung 1 Punkt. Zusammen 10 Punkte.

## LESEVERSTEHEN SCHÜLERBLATT

## Nummer

Zeit: 10 Minuten

**Oma wurde repariert**

Eigentlich kommt Oma Anni jeden Sonntag zu Besuch. Oder wir fahren sie besuchen. Auf jeden Fall sehen wir uns eigentlich jedes Wochenende. Aber heute ist Sonntag. Doch heute ist alles anders. Clara ist in ihrem Kinderzimmer. Schon seit gefühlten Ewigkeiten starrt sie aus dem Fenster und beobachtet die Hofeinfahrt. „Wann kommt Oma denn endlich?“, denkt sie, während sie ihre aufgestellten Ellenbogen aufs Fensterbrett stützt und ihren schwer gewordenen Kopf in ihre ausgebreiteten Hände legt. Sonst ist die doch schon längst da.

Immer wenn Oma kommt, geht sie mit ihrem geflochtenen Einkaufskorb schnellen Schrittes die Einfahrt hoch. Doch bevor Oma die Klingel drücken kann, ist Clara meistens schon zur Haustür geeilt und begrüßt sie mit einem strahlenden Lächeln. Oma hat in ihrem Korb immer etwas dabei. Mal ein Stück Schokolade, mal einen von ihren hervorragenden selbstgebackenen Kuchen, mal ein neues Zopfband, neue Buntstifte oder eine andere Kleinigkeit. Clara freut sich immer sehr, wenn Oma kommt. Nicht nur wegen der Geschenke. Oma ist einfach großartig. Mit Oma kann Clara immer viel lachen. Mit Oma macht Clara tolle Ausflüge. Mit Oma machen selbst lange Spaziergänge einen großen Spaß.

Doch heute wartet Clara vergebens auf Oma. „Clara, was wollen wir denn heute machen?“, fragt Claras Mutter und steckt den Kopf durch die geöffnete Zimmertür. Da sieht sie Clara traurig am Fenster stehen. „Was ist denn los, mein Schatz?“, fragt sie, geht auf Clara zu und streicht ihr liebevoll über den Hinterkopf. „Aber heute ist doch Oma-Tag!“, sagt das Mädchen, während die ersten Tränchen ihre kleinen Augen füllen.

Mama setzt sich auf den Stuhl. „Komm´mal her, meine Maus!“, fordert sie Clara auf und klopf dabei auf ihre Oberschenkel. Clara lässt sich mit einem Hopser auf Mamas Schoß plumpsen. „Oma kann heute nicht kommen. Oma ist im Krankenhaus.“ Da brechen noch mehr Tränen aus Clara heraus. „Na, na. Nicht weinen!“, tröstet Mama. Oma ist gestern hingefallen und hat sich ein Bein gebrochen. Im Krankenhaus machen das jetzt schnell wieder heile und dann kann Oma schon sehr bald wieder zu uns kommen.“, versucht Mama zu beruhigen. Clara wischt mit ihren kleinen Händen die großen Kullertränen aus dem Gesicht. „Wirklich?“, fragt sie. „Aber ja doch. Heute muss Oma sich noch ein wenig ausruhen, aber weißt du was, morgen gehen wir sie im Krankenhaus besuchen und heute machen wir zwei etwas Schönes. Einverstanden?“ „Einverstanden.“, sagt Clara und nickt bestätigend mit dem Kopf. „Ich weiß auch schon was!“ Mit einem Ruck springt Clara auf. „Mama komm, heute backen wir Oma einen leckeren Kuchen!“ Mama schmunzelt. „Das ist eine gute Idee! Das machen wir!“.

Am nächsten Tag machen sich Clara und Mama auf den Weg zu Oma ins Krankenhaus. Im Einkaufskorb trägt Clara stolz den frisch gebackenen Kuchen. Freudig öffnet Clara Omas Zimmertür. „Hallo Oma, heute bringen wir dir Kuchen! Bist du jetzt repariert?“ Oma lacht und sagt: „Ja, jetzt bin ich repariert. Bald kann ich wieder richtig laufen.“ Jetzt ist Clara glücklich. Oma geht es gut. Gemeinsam essen sie am Krankbett den leckeren Kuchen und verabreden sich gleich für den nächsten Besuch.

<https://www.online-kurzgeschichten.de/kindergeschichten/Oma-wurde-repariert-0059>

|     |   | r | f |
|-----|---|---|---|
| 1.  | Clara strahlt immer vor Freude, wenn sie ihre Oma begrüßt.      |   |   |
| 2.  | Clara freut sich jeden Monat, ihre Oma zu sehen.                |   |   |
| 3.  | Oma bringt in ihrem Korb Kleinigkeiten mit, die Clara erfreuen. |   |   |
| 4.  | Clara freut sich immer nur wegen der Geschenke.                 |   |   |
| 5.  | Mit Oma kann sie sogar lang draußen unterwegs sein.             |   |   |
| 6.  | Clara ist wütend, dass Oma sie nicht besucht hat.               |   |   |
| 7.  | Oma hatte einen Unfall, weil sie von einem Baum gefallen ist.   |   |   |
| 8.  | Oma hat sich ein Bein gebrochen und musste ins Krankenhaus.     |   |   |
| 9.  | Mama hat vorgeschlagen, für Oma Kuchen zu backen.               |   |   |
| 10. | Oma verspricht Clara, dass sie bald wieder gut laufen kann.     |   |   |

Zeit: 20 Minuten

Lies zuerst den Text und schreibe die richtigen Antworten (A, B, C oder D) in die Tabelle in die letzte Spalte!

### Ein besonderer Führerschein

Ralf kommt mittags ganz aufgeregt **01** Schule. Er ruft: „Hurra, ich habe den Führerschein!“ „Welchen Führerschein? Vielleicht den Fahrradführerschein?“, fragt die Mutter erstaunt.

„Nein, den Lebensmittelführerschein!“

Nun berichtet Ralf, wie der Vormittag in der Schule **02** ist: „Heute hatten wir eine andere Lehrerin. Sie heißt Frau Döppler und ist Fachfrau **03** Lebensmittel und Ernährung. Sie hat uns viel über das richtige Lagern **04** Lebensmitteln, über wichtige Nährstoffe und eine gesunde Ernährung **05** .“

„War das nicht langweilig? **06** Vormittag einen Vortrag anhören?“

„Nein!“ ruft der Sohn empört. „Wir durften Lebensmittel mit **07** Augen kosten und vergleichen. Außerdem sollten wir **08** genaues Anschauen und Riechen herausfinden, **09** ein Lebensmittel noch **10** ist. Sehr **11** war es auch, das Haltbarkeitsdatum **12** Lebensmittel auf **13** Verpackungen zu entdecken.“

„Da bist du ja jetzt ein richtiger Experte.“

„Ja!“ entgegnet Ralf freudig. „Ich weiß jetzt, **14** es wichtig ist, nicht immer das Gleiche zu essen, **15** sich **16** zu ernähren. Frau Döppler hat uns **17**, dass wir unterschiedliche Nährstoffe **18** nehmen sollten. Sie heißen Fett, Kohlenhydrate und Eiweiß. **19** brauchen wir Vitamine und weitere **20** . Obst und Gemüse **21** besonders viele Vitamine. Wichtig ist auch, dass wir viel trinken, am **22** Wasser. Süße **23** enthalten viel Zucker und machen dick.“

„Und wie hast du dann den Lebensmittelführerschein **24** ?“, will die Mutter wissen.

„Zuerst **25** ich ausgefragt und dann musste ich noch einen Fragebogen ausfüllen“, sagt der Junge stolz. „Ich habe alle Fragen richtig beantwortet.“

„Was **26** du denn heute Mittag essen? Ich kann dir Pfannkuchen backen, **27** du mit Zucker und Marmelade essen kannst. Oder ich **28** dir einen Auflauf mit Blumenkohl und Bohnen **29** .“

„Aber Mama, meine Antwort **30** du doch“, grinst Ralf.

[https://aufgaben.schulkreis.de/pdf/deutsch/2518\\_lesetext\\_leseprobe-018.pdf](https://aufgaben.schulkreis.de/pdf/deutsch/2518_lesetext_leseprobe-018.pdf)

Zeit: 20 Minuten

**Ein besonderer Führerschein**

Lies zuerst den Text und schreibe die richtigen Antworten (A, B, C oder D) in die Tabelle in die letzte Spalte!

|    | A             | B             | C                 | D               | Deine Lösung |
|----|---------------|---------------|-------------------|-----------------|--------------|
| 01 | aus           | in            | bei               | zu              |              |
| 02 | abgelaufene   | abgelaufen    | ablaufen          | abließen        |              |
| 03 | mit           | von           | für               | zu              |              |
| 04 | in            | aus           | zu                | von             |              |
| 05 | erzählt       | gezählt       | bezahlt           | einzahlt        |              |
| 06 | Des ganzen    | Den ganzen    | Das ganze         | Der ganze       |              |
| 07 | geschlossenes | geschlossen   | geschlossene      | geschlossenen   |              |
| 08 | durch         | mit           | von               | zu              |              |
| 09 | wenn          | obwohl        | ob                | als             |              |
| 10 | genießt       | genießbar     | genossen          | genoss          |              |
| 11 | gespannte     | gespannt      | spannend          | spannende       |              |
| 12 | verschieden   | verschiedener | verschiedenes     | verschiedenen   |              |
| 13 | die           | der           | dem               | den             |              |
| 14 | als           | dass          | weil              | wenn            |              |
| 15 | sondern       | denn          | aber              | trotzdem        |              |
| 16 | abwechselnde  | abwechselnd   | abwechslungsreich | abwechslungslos |              |
| 17 | gesprochen    | gesagt        | geredet           | unterhalten     |              |
| 18 | mit uns       | zu sich       | mit sich          | zu uns          |              |
| 19 | Außerdem      | Ausgenommen   | Zunächst          | Erst            |              |
| 20 | Nährstoff     | Nährstoffe    | Nährstoffes       | Nährstoffen     |              |
| 21 | behalten      | einhalten     | enthalten         | erhalten        |              |
| 22 | besten        | besser        | beste             | bessere         |              |
| 23 | Getränk       | Getränken     | Getränks          | Getränke        |              |
| 24 | erhalten      | halten        | aushalten         | behalten        |              |
| 25 | würde         | wurde         | wird              | worden          |              |
| 26 | mag           | mögt          | magst             | mochte          |              |
| 27 | der           | den           | denen             | die             |              |
| 28 | biete         | bitte         | bete              | bette           |              |
| 29 | auf           | ein           | aus               | an              |              |
| 30 | kannst        | kennst        | wisst             | könntest        |              |

TEST

LEHRERBLATT LÖSUNG

Zeit: 20 Minuten

Ein besonderer Führerschein

Aufgabe: Lies zuerst den Text und schreibe die richtigen Antworten (A, B, C oder D) in die Tabelle in die letzte Spalte!

| LÖSUNG |    | A             | B             | C                 | D               |
|--------|----|---------------|---------------|-------------------|-----------------|
| A      | 01 | aus           | in            | bei               | zu              |
| B      | 02 | abgelaufene   | abgelaufen    | ablaufen          | abließen        |
| C      | 03 | mit           | von           | für               | zu              |
| D      | 04 | in            | aus           | zu                | von             |
| A      | 05 | erzählt       | gezählt       | bezahlt           | einahlt         |
| B      | 06 | Des ganzen    | Den ganzen    | Das ganze         | Der ganze       |
| D      | 07 | geschlossenes | geschlossen   | geschlossene      | geschlossenen   |
| A      | 08 | durch         | mit           | von               | zu              |
| C      | 09 | wenn          | obwohl        | ob                | als             |
| B      | 10 | genießt       | genießbar     | genossen          | genoss          |
| C      | 11 | gespannte     | gespannt      | spannend          | spannende       |
| B      | 12 | verschieden   | verschiedener | verschiedenes     | verschiedenen   |
| D      | 13 | die           | der           | dem               | den             |
| B      | 14 | als           | dass          | weil              | wenn            |
| A      | 15 | sondern       | denn          | aber              | trotzdem        |
| C      | 16 | abwechselnde  | abwechselnd   | abwechslungsreich | abwechslungslos |
| B      | 17 | gesprochen    | gesagt        | geredet           | unterhalten     |
| D      | 18 | mit uns       | zu sich       | mit sich          | zu uns          |
| A      | 19 | Außerdem      | Ausgenommen   | Zunächst          | Erst            |
| C      | 20 | Nährstoff     | Nährstoffe    | Nährstoffes       | Nährstoffen     |
| C      | 21 | behalten      | einhalten     | enthalten         | erhalten        |
| A      | 22 | besten        | besser        | beste             | bessere         |
| D      | 23 | Getränk       | Getränken     | Getränks          | Getränke        |
| A      | 24 | erhalten      | halten        | aushalten         | behalten        |
| B      | 25 | würde         | wurde         | wird              | worden          |
| C      | 26 | mag           | mögt          | magst             | mochte          |
| D      | 27 | der           | den           | denen             | die             |
| A      | 28 | biete         | bitte         | bete              | bette           |
| D      | 29 | auf           | ein           | aus               | an              |
| B      | 30 | kannst        | kennst        | wisst             | könntest        |

TEST

LEHRERBLATT LÖSUNG

Zeit: 20 Minuten

Ein besonderer Führerschein

Ralf kommt mittags ganz aufgeregt **01** aus der Schule. Er ruft: „Hurra, ich habe den Führerschein!“ „Welchen Führerschein? Vielleicht den Fahrradführerschein?“, fragt die Mutter erstaunt.

„Nein, den Lebensmittelführerschein!“

Nun berichtet Ralf, wie der Vormittag in der Schule **02** abgelaufen ist: „Heute hatten wir eine andere Lehrerin. Sie heißt Frau Döppler und ist Fachfrau **03** für Lebensmittel und Ernährung. Sie hat uns viel über das richtige Lagern **04** von Lebensmitteln, über wichtige Nährstoffe und eine gesunde Ernährung **05** erzählt.“

„War das nicht langweilig? **06** Den ganzen Vormittag einen Vortrag anhören?“

„Nein!“ ruft der Sohn empört. „Wir durften Lebensmittel mit **07** geschlossenen Augen kosten und vergleichen. Außerdem sollten wir **08** durch genaues Anschauen und Riechen herausfinden, **09** ob ein Lebensmittel noch **10** genießbar ist. Sehr **11** spannend war es auch, das Haltbarkeitsdatum **12** verschiedener Lebensmittel auf **13** den Verpackungen zu entdecken.“

„Da bist du ja jetzt ein richtiger Experte.“

„Ja!“ entgegnet Ralf freudig. „Ich weiß jetzt, **14** dass es wichtig ist, nicht immer das Gleiche zu essen, **15** sondern sich **16** abwechslungsreich zu ernähren. Frau Döppler hat uns **17** gesagt, dass wir unterschiedliche Nährstoffe **18** zu uns nehmen sollten. Sie heißen Fett, Kohlenhydrate und Eiweiß. **19** Außerdem brauchen wir Vitamine und weitere **20** Nährstoffe. Obst und Gemüse **21** enthalten besonders viele Vitamine. Wichtig ist auch, dass wir viel trinken, am **22** besten Wasser. Süße **23** Getränke enthalten viel Zucker und machen dick.“

„Und wie hast du dann den Lebensmittelführerschein **24** erhalten?“, will die Mutter wissen.

„Zuerst **25** wurde ich ausgefragt und dann musste ich noch einen Fragebogen ausfüllen“, sagt der Junge stolz.

„Ich habe alle Fragen richtig beantwortet.“

„Was **26** magst du denn heute Mittag essen? Ich kann dir Pfannkuchen backen, **27** die du mit Zucker und Marmelade essen kannst. Oder ich **28** biete dir einen Auflauf mit Blumenkohl und Bohnen **29** an.“

„Aber Mama, meine Antwort **30** kennst du doch“, grinst Ralf.

[https://aufgaben.schulkreis.de/pdf/deutsch/2518\\_lesetext\\_leseprobe-018.pdf](https://aufgaben.schulkreis.de/pdf/deutsch/2518_lesetext_leseprobe-018.pdf)

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |    |    |    |    |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| A | B | C | D | A | B | D | A | C | B  | C  | B  | D  | B  | A  |

|    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| C  | B  | D  | A  | C  | C  | A  | D  | A  | B  | C  | D  | A  | D  | B  |

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 30 Punkte.

**A. Bild/Bildgeschichte/Foto – Wertung: max. 25 Punkte**

Vorbereitungszeit: 2 Minuten Zeit für die Bildbeschreibung: 5 – 8 Min.

Die Schüler haben 2 Minuten Zeit, um sich das Bild/Foto anzusehen. Sie beschreiben das Bild/Foto oder erzählen eine Geschichte zu dem Bild/zu den Bildern. Die Jurymitglieder stellen Ergänzungsfragen. Dies gilt für alle Kategorien. Im Rahmen einer Kategorie erhält jeder Schüler dasselbe Bild, damit jeder Schüler dieselbe Aufgabe mit den gleichen Fragen und Themen bekommt. Nach dieser Disziplin darf der Schüler den Raum nicht verlassen, er setzt sich hinten in den Prüfungsraum.

**Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Bildbeschreibung“ – werden bewertet:**

|                            |          |                               |          |
|----------------------------|----------|-------------------------------|----------|
| Wortschatz                 | 5 Punkte | Gesprächsfähigkeit            | 5 Punkte |
| Grammatik                  | 5 Punkte | Kreativität und Argumentation | 5 Punkte |
| Inhaltliche Angemessenheit | 5 Punkte |                               |          |

**B. Freie Rede – Wertung: max. 25 Punkte**

Vorbereitungszeit: 2 Minuten

Zeit für die „Freie Rede“: 5 Min.

Die Jury zieht unter 13 vorgeschlagenen Themen, die jeweils auf einem Los stehen, 2-3 Themen. Zu diesen Themen führen die Jurymitglieder ein freies Gespräch mit dem Schüler. Alle Schüler derselben Kategorie haben die gleichen Themen. Der Verlauf der Prüfung erfolgt wie bei der Bildgeschichte. Die Schüler betreten den Raum nacheinander in der ausgelosten Reihenfolge. Nach dem Gespräch setzt sich der Schüler nach hinten in den Prüfungsraum. Er darf auf keinen Fall den Raum verlassen.

**Bei dem mündlichen Ausdruck – bei „Freie Rede“ – werden bewertet:**

|                            |          |                           |          |
|----------------------------|----------|---------------------------|----------|
| Wortschatz                 | 5 Punkte | Gesprächsfähigkeit        | 5 Punkte |
| Grammatik                  | 5 Punkte | Aussprache und Intonation | 5 Punkte |
| Inhaltliche Angemessenheit | 5 Punkte |                           |          |

**Die folgenden Behauptungen und Meinungen sollen die Schüler zur Diskussion anregen.**

Der Schüler erhält einen kurzen provokativen Satz zu 2-3 Themen, zu dem er Stellung nehmen soll.

**Die Fragestellungen im Gespräch richten sich nach dem Alter und dem Sprachniveau der Schüler.**

**1. Familie (Generationsprobleme)**

Die Großeltern spielen eine wichtige Rolle in meinem Leben.

**2. Hobby (Freizeit)**

In der Freizeit sollten wir uns mehr Zeit für Aktivitäten nehmen, die uns wirklich glücklich machen.

**3. Schule (Beruf)**

Die Schule soll den Schülern helfen, ihre Talente zu entdecken.

**4. Natur (Umwelt)**

Die Natur bietet uns alles, was wir zum Leben brauchen – saubere Luft, Wasser und Nahrung.

**5. Jugendprobleme (Freundschaften)**

Es ist wichtiger, wenige echte Freunde zu haben als viele oberflächliche Bekanntschaften.

**6. Reisen (Urlaub)**

Urlaub in den Bergen kann genauso erholsam sein wie ein Aufenthalt am Strand.

**7. Lesen (Lektüre)**

In der Schule muss ich Lektüren lesen, die ich nicht immer spannend finde.

**8. Medien (Unterhaltung)**

Soziale Medien bieten eine schnelle Möglichkeit, mit Freunden in Kontakt zu bleiben, können aber auch zu Stress führen.

**9. Sport/Mode**

Mode und Sport können sich gegenseitig inspirieren und neue Trends schaffen.

**10. Ernährung (Essgewohnheiten)**

Viele Jugendliche essen lieber Fast Food, weil es schnell und einfach ist.

**11. Stadt (Verkehr)**

Ein gutes Fahrradnetz ist in vielen Städten sehr wichtig.

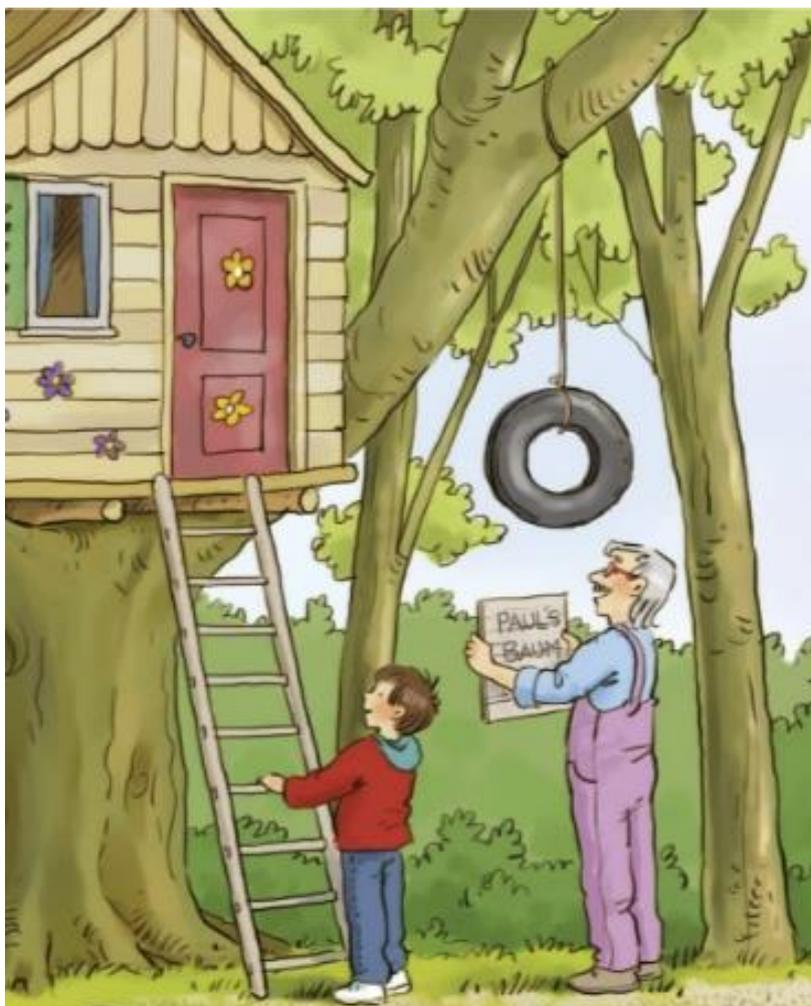
**12. Wohnen (Wohnungsprobleme)**

Das Wohnen in der Stadt bietet viele Vorteile, aber auch einige Nachteile.

**13. Gesundheit (Unser Körper)**

Bewegung gehört zu dem alltäglichen Leben.

*Sieh dir das Foto an und erzähle, was du hier siehst bzw. erfinde eine Geschichte!*



<https://www.sandmann-shop.de/unser-sandmaennchen-gute-nacht-geschichten-zum-kuscheln-buch>

**Olympiáda v nemeckom jazyku 35. ročník, 2024/2025**  
**Krajské kolo**

**Kategória: 1C**

Autorka: Mgr. Katarína Brestovská

Recenzent: PhDr. Helena Hanuljaková

Redakčná úprava: PhDr. Helena Hanuljaková

Korektor: PhDr. Helena Hanuljaková

Komisia: Celoštátna odborná komisia Olympiády v nemeckom jazyku

Vydal: Národný inštitút vzdelávania a mládeže, Bratislava, 2025